## INHALT

Einleitung. Von Franz Schupp	VII
I. Historische Fragen	VII
1. Autor, Abfassungszeit	VII
2. Handschriften, Editionsprinzipien	XVI
a) Handschriften	XVI
b) Charakterisierung der Handschriften	XVIII
c) Zur Edition des Textes	XXI
d) Symbolisierung der Logik des Mittel-	
alters (mit Verzeichnis der verwendeten	
logischen Symbole, S. XXIV)	ххш
II. Die mittelalterliche Lehre von den Verpflich-	
tungen	XXVI
1. Die Grundstruktur einer obligationes-	
Disputation	XXVI
2. Die Aufgabenstellung der obligationes-	
Traktate	XXIX
3. Verpflichtungen und Folgerungslehre	XXXIII
MARTINUS ANGLICUS	
Text und Übersetzung (mit Conspectus siglorum, S	S. 1)
De obligationibus / Über die Verpflichtungen	
Nrn. (1)–(47)	2/3
Kommentar	51
I. Definition und Einteilung der Verpflichtungen	
[Nrn. (1)–(6)]	51
II. Die einfache Setzung [Nrn. (7)–(12)]	

VI Inhalt

III. Die Unterscheidung dazugehöriger und
nichtdazugehöriger Aussagen [Nrn. (13)–(15)] 7
IV. Die alte Antwort [Nrn. (16)-(17)]
V. Die neue Antwort [Nrn. (18)–(20)] 85
VI. Pragmatische Paradoxien [Nr. (21)] 103
VII. Eine Regel zur Bedeutungsfestlegung
[Nr. (22)]
VIII. Die zusammengesetzte Setzung
[Nrn. (23)–(31)]
IX. Die Aufhebung [Nrn. (32)–(40)]
X. Die Marginalien [Nrn. (41)–(47)]
Verzeichnis der Beispiele
Literaturverzeichnis
Namenverzeichnis
Verzeichnig der leteinigeben Regriffe 16